



Illustrissimis, Nobilissimis, Amplissimis, et Consultissimis, Dominis, Dominis federatarum Inferioris Germaniae Regionum Patribus Patrie Illustrissimo, Prudentissimo ac fortissimo Principi, Domino Mauritio nato Principi Uraniae, Comiti Nassovia Catzenelbogen, Vianae Ditzel Co. Marchioni Vera, et vltima, Gubernatori, et Archiepiscopo Gelariae, Hollandiae, Zeelandiae, Zuphaniae, Ulmarchiae, et Transiulanae Archiepiscopo totius Inferioris Germaniae acanti Clementissimis suis Dominis Lambertus Cornelii adlocabat.

Kurtze erzehlung des Zugs in Glande ren von ihre Excell. sampt der Herren Staaten und ihrem Leger nach Nieupoort. Neben dem grossen Schlacht und auch Dictiona die Gott ihre Excell. den 2. Julio Anno 1600. verfaß hat.

Als ihre Pr. Excell. die Schantz zu Rossum (S. Andreas genant) den 8. Mayo erobert hette: So hat er die Soldaten (die viel vns gemacht gelitten hatten) ihm die nechst vmbliegende stadt (vmb solche zu ersuchen) in Garnison gelegt. Interim und milderzeit hat ihre Pr. Excell. mit dem Herren Staaten der vereinigten Prouincien (als gute waaren) und mit Gottes betrach Vater des Vaterlandes) als baldt auf ihre furge Dictiona (ein andern Anschlag zu werck gestelt) da zu beschlagen und genommen. So im Veltland, iud und nothig Holland, und auch im Zeelandt ober 2000. Schiff die mit allein bes quid waren zu fuß und Pferd volck im Flancken vber zu fuhren/ iud deren zu allerley erfrischung/ und was zum frucht dienlichen. Solche zuruffung ist so vberaus groß gewesen das bereichen inn vnsrer zeit nit gehort oder gesehen ist gewest. Jeder Schiff war mit drei fluche manner versehen/ denn selben war ein beholder outh bestimt vnd zu verfahren: Nemlich bey Doordrecht, Willemstad: und noch andern orten. Wie solche muh alle fertig gewesen sein/ und all die schiff bey ein ander lagen: So ist ihre Pr. Excell. den 17. Junio des moegens vmb 5. uhren / auß dem Hage geritten/ sampt seinem Zuden dem Sunigen Prinzen/ und andern Gassen/ und Herren/ die den selben tag noch zu Doordrecht arriueten. Wie ihre Pr. Excell. solches muh alle wol bes sehen/ hat sie sich nit lang gesaumt/ vnd ist den 18. des moegens vmb 8. uhren / auß Doordrecht nach Zeelandt gangen mit grosser anzahl schiff/ vnd also den 20. ditto da selbst ankommen/ verwardend als da die veramlung aller andern schiff.

Den 22. Junio ist ihre Excell. mit dem Leger zu Philippine vmb dt mittag arriuet/ und hette die furzug daffelbig Fort schon ingenom

men/ also das die soldaten (den bey 30. oder 40. waren) mit ihrem feuten gewest/ ab und darauß gezogen sein. Den selbigen tag nach hatt ihre Pr. Excell. das fuß vnd pferd volck lassen auß dem schiffen kommen/ welches alles mit einander inn s. stunden geschicht ist. Denn muh alles volck auß dem schiffen am land gekommen wam/ s. hatt ihre Pr. Excell. darauß die schiff ent schlagen/ und gornert / das sie sich mit dem ersten solten von dannen machen/ da mit sie nit (wann das Leger auffzog) mit ihren schiffen vom feindt beschadigt oder inn bandt ge stet/ worden. Nach diesem vnsrer ihre Pr. Excell. sein volck / besin dende vber die 2000. fluch vnd volck geruffete manner/ vnd nit for ter ihre Pr. Excell. durch das ganze Leger sprach die soldaten an/ vnd fragte / ob einige vnder ihnen waren / die sich der bezallung halben bes fragten/ oder kein gelt empfangen hetten / die solten sprechen / dam die Herren Staaten waren selbst alda present vmb ihnen gutt concertirt zu thun/ darauß sie antworten/ das sie wol zu friden waren/ vnd guntig su sie zu leben und zu sterben. Des andern tags sein sie mit dem ganze Leger (ein ieder fur 6. tagen cost mit sich nemen) inn guter ord nung nach Allende gezogen/ welches haup mit 30. oder 40. soldaten besetzt ware / die mit den Musketen etliche vnsrer soldaten geseist vnd beschadigt hetten. Da sie nun vnsrer Geschutz gesehen / sein sie mit appointment mit ihrem gewest da von gelassen/ nach dem Casp zu betamen und namen auch inn ein feimern Fort auff dem Eck gele gen/ auß welchem die soldaten zu vnsrer anfauff stetig laufen. Wie muh der Gubernator vom Casp solches gesehen oder gewest/ warden/ suchende das im getret wurde/ hette / die hauser außserhalb des Forts abbrechen/ und den selben tag kame ihre Excell. gen Eckloo.

Den 24. Junio im anfang des tags zog vnsrer Leger furth durch hof schen/ trauchen/ auch ein zeit lang vber ein Heide/ vnd ist also auff den 25. ditto des abends gehn Male kommen/ wech ein halbe meil von Brug lisse/ gelagen iuden der selbst stadt. Den 26. ditto ist ihre Excell. mit dem Leger gehn Labbeke gekommen / von dann des andern tags auffgezog

gen/ vnd die 27. ditto zu Oudenburg oder Altenburg gearriuet/ almar sie ein zimlich Fort ledig fund/ mit noch ein oder zwo andern schants zidar/ zu welche ihre Excell. selbst hatte/ vnd ist mit seinem Leger furts gezogen/ vnd kame auff den 28. ditto gehn Ostende/ vnd sandt die Gass fen von Solms fur die Duin schantz/ Albertus genant/ welche er auff den 29. ditto erobert/ da durch ihre Excell. als ein freien weg vnd passagie nach Nieupoort gemacht war/ in dier schantz ist gute besetzung oder Garnison gegeben/ vnd die vnsrer des feindts glegenheit zu ab wnsren/ wie auch vmb dem feindt (inn einem vnd andern wech) abwich zu thun. Vmb dier vnsch willer verzege ihre Excell. Armada 2. tag lang bey Ostenden/ darnach zogen sie fester/ und legten sich fur Nieupoort: Des andern tags darnach hette ihre Excell. die zwo dreihert tres volcks durch den hauffen der selbigen stadt passiren/ auff die seiten von Duinkirch/ vnd hilt der eine dierheil des volck (welcher gefurt war re von dem Gassen/ Emph von Nassau/ ihre Excell. friter) auff der seiten von Ostenden / da ihre Excell. den selben abent/ tag in forma vnd Leger weis/ dar durch benennen von Nieupoort aller furthel duffen durch ein Zeelandischen Coronel Piron genant / welcher im dem Fort von Altenburg laa (einen von der feind verlassen vnd gquiteren den Forten) das im des Erzhertogze Leger auff dem hals fou/ vnd das der Erzhertogz selbs in Person da bey war. Ihre Excell. solches vernemend/ gedachte das sich der feind zwischen ihrem Leger und Ostende ligen mochte/ vmb also den weg ab zu schneiden/ und zu betamen / dar durch sein dem die Dictiona benommet selte sein. Zu verfaß dem Gass fen besetzen / mit seinem hauffen zu gehn gewinnen einige passagie nit weit vom Ostende gelagen/ durch welchen weg der feindt getrunnen was zu passiren/ dierheil das land am den andern ort vber all getreue/ vnd wol wasser war. Interim machte sich ihre Excell. mit dem andern hauffen fertig/ vnd des abends hette die hauffe zu passiren/ vnd also seine macht zusammen zu klingen. Wie muh die furgenne

Gass fen solches besetzel vnsrer/ welche des feindts Neuterei und furzug inn solche vnsch gebracht/ das sie glegenheit in die Duinen onder das Geschutz ihrer selbst eignen Musketen geschoten sein/ da durch ihre Excell. mit ihre fußvolck/ vnd die rest ihres Le gers zu beschutzen / welche noch zimlich weit vom Geschutz waren/ nach solcher vnschung des feindts hiltte das Geschutz auff und hiltte mit mehr. Vnd wie diese 2. Leger nun bey 2. stunden am einander ge wesen/ vnsrer einan furthel so mussten bey partien durch das wach/ sen der schicht/ vnd andern mit fluch muet/ hatte ein wenig auf/ auch auff einem Fort Snael kirchen genant / vnsrer abent/ vnd vnsrer zwo Compagnien ihre Excell. volck vber alles anckob/ vnd appointment/ durch den Erzhertogz befohle. Wie er muh also den Passagio gewun nen hette/ war er durch solche Dictiona vermisst / vnd sich sein Leger darauß furziehen langas sin am gefald vom Meer/ vermeinend die rest des volcks auch zu verzhinden/ vnd durch seine hand zu thun passiren/ gleich die ersten/ aber vber der Almdichig hette selches anert verstaht. Ihre Excell. (auff die 2. des abends zuvor genomne resolution) hette den andern tag des moegens vmb 9. uhren seinen Leger durch die Schantz von Nieupoort passiren/ auff der seiten von Ostenden, in solcher fuge/ das der feindt nit funde zu im kommen/ fur vnd ehe das ganze Leger vnd geschutz (nach gelegenheit des ortes) alles in gute schlachtredung gestelt war. Dan auff diesem platz sein Duine vnd Sandberg von 12. oder 1300. schreit breit. Auff der eine seite ist das Meer / welcher ein schenken kettien platz machet / nam er ablassen/ vnd sich schmale raump won sei well und hoch ist/ vnd auff der andern seiten schon und groff wasser. Wie nun beide Leger zusam waren/ ein theil auff die Duinen, vnd der meiste theil am Meer/ dierheil das wasser eis was gefallen war/ sinen sei einander zu machend. Die Neuterei (war vber Gass fen) vnsrer Excell. feter comaderie und Leutenant/ war sinen allgemein am etwas zu weichen fur dem feindt/ vmb in zu machen kommen zu 6. stunden geschutz/ die in mechten reiben die auch sehr woll getroffen. Dann so bald des feindts Neuterei nachert dabey

ist gewesen/ so lief ihre Excell. solche fur gebt/ welche des feindts Neuterei und furzug inn solche vnsch gebracht/ das sie glegenheit in die Duinen onder das Geschutz ihrer selbst eignen Musketen geschoten sein/ da durch ihre Excell. mit ihre fußvolck/ vnd die rest ihres Le gers zu beschutzen / welche noch zimlich weit vom Geschutz waren/ nach solcher vnschung des feindts hiltte das Geschutz auff und hiltte mit mehr. Vnd wie diese 2. Leger nun bey 2. stunden am einander ge wesen/ vnsrer einan furthel so mussten bey partien durch das wach/ sen der schicht/ vnd andern mit fluch muet/ hatte ein wenig auf/ auch auff einem Fort Snael kirchen genant / vnsrer abent/ vnd vnsrer zwo Compagnien ihre Excell. volck vber alles anckob/ vnd appointment/ durch den Erzhertogz befohle. Wie er muh also den Passagio gewun nen hette/ war er durch solche Dictiona vermisst / vnd sich sein Leger darauß furziehen langas sin am gefald vom Meer/ vermeinend die rest des volcks auch zu verzhinden/ vnd durch seine hand zu thun passiren/ gleich die ersten/ aber vber der Almdichig hette selches anert verstaht. Ihre Excell. (auff die 2. des abends zuvor genomne resolution) hette den andern tag des moegens vmb 9. uhren seinen Leger durch die Schantz von Nieupoort passiren/ auff der seiten von Ostenden, in solcher fuge/ das der feindt nit funde zu im kommen/ fur vnd ehe das ganze Leger vnd geschutz (nach gelegenheit des ortes) alles in gute schlachtredung gestelt war. Dan auff diesem platz sein Duine vnd Sandberg von 12. oder 1300. schreit breit. Auff der eine seite ist das Meer / welcher ein schenken kettien platz machet / nam er ablassen/ vnd sich schmale raump won sei well und hoch ist/ vnd auff der andern seiten schon und groff wasser. Wie nun beide Leger zusam waren/ ein theil auff die Duinen, vnd der meiste theil am Meer/ dierheil das wasser eis was gefallen war/ sinen sei einander zu machend. Die Neuterei (war vber Gass fen) vnsrer Excell. feter comaderie und Leutenant/ war sinen allgemein am etwas zu weichen fur dem feindt/ vmb in zu machen kommen zu 6. stunden geschutz/ die in mechten reiben die auch sehr woll getroffen. Dann so bald des feindts Neuterei nachert dabey

ist gewesen/ so lief ihre Excell. solche fur gebt/ welche des feindts Neuterei und furzug inn solche vnsch gebracht/ das sie glegenheit in die Duinen onder das Geschutz ihrer selbst eignen Musketen geschoten sein/ da durch ihre Excell. mit ihre fußvolck/ vnd die rest ihres Le gers zu beschutzen / welche noch zimlich weit vom Geschutz waren/ nach solcher vnschung des feindts hiltte das Geschutz auff und hiltte mit mehr. Vnd wie diese 2. Leger nun bey 2. stunden am einander ge wesen/ vnsrer einan furthel so mussten bey partien durch das wach/ sen der schicht/ vnd andern mit fluch muet/ hatte ein wenig auf/ auch auff einem Fort Snael kirchen genant / vnsrer abent/ vnd vnsrer zwo Compagnien ihre Excell. volck vber alles anckob/ vnd appointment/ durch den Erzhertogz befohle. Wie er muh also den Passagio gewun nen hette/ war er durch solche Dictiona vermisst / vnd sich sein Leger darauß furziehen langas sin am gefald vom Meer/ vermeinend die rest des volcks auch zu verzhinden/ vnd durch seine hand zu thun passiren/ gleich die ersten/ aber vber der Almdichig hette selches anert verstaht. Ihre Excell. (auff die 2. des abends zuvor genomne resolution) hette den andern tag des moegens vmb 9. uhren seinen Leger durch die Schantz von Nieupoort passiren/ auff der seiten von Ostenden, in solcher fuge/ das der feindt nit funde zu im kommen/ fur vnd ehe das ganze Leger vnd geschutz (nach gelegenheit des ortes) alles in gute schlachtredung gestelt war. Dan auff diesem platz sein Duine vnd Sandberg von 12. oder 1300. schreit breit. Auff der eine seite ist das Meer / welcher ein schenken kettien platz machet / nam er ablassen/ vnd sich schmale raump won sei well und hoch ist/ vnd auff der andern seiten schon und groff wasser. Wie nun beide Leger zusam waren/ ein theil auff die Duinen, vnd der meiste theil am Meer/ dierheil das wasser eis was gefallen war/ sinen sei einander zu machend. Die Neuterei (war vber Gass fen) vnsrer Excell. feter comaderie und Leutenant/ war sinen allgemein am etwas zu weichen fur dem feindt/ vmb in zu machen kommen zu 6. stunden geschutz/ die in mechten reiben die auch sehr woll getroffen. Dann so bald des feindts Neuterei nachert dabey

- Essa und Namen der furnembste Herren die von ihre Excell. gefangen und todt bliben sein.**
- Gefangen.**
L'Admirant d'Aragon mit seinem flac vnd anhang.
Loy de Villar/ vnd sein volck.
Don Diego de Torres.
Don Diego Didiguas.
- Todt bliben sein.**
Don Gaspar de Sapena, Mir. del Campo.
Don Gonalo Spinola.
Don Galpar Maricao.
Don Juan di Prado.
Don Pedro Calchery.
Don Alonso de Castro.
Don Bautista villa norra.
- Angelo de Marinis cap. Italien.
Guill. Carl cap. Picre Fiers cap.
Robert Glines cap.
Don Lope Capata pancho.
Don Inan Ruyry Claramonte.
Don Alonso Comanero.
Le Conte de la Fere, der feindt gelorben ist.
Comte de Salme.
Montieur de la Motterie l'Aunoy.
La Motte Espagnol.
Henry le Fleur Capitaine.
Felix Ieronimo adjudante fouier de la Cavallerie.
Fernando de la Raffigue Cap. gewundet.
Loyz Paris Capitaine.
Vestafano Maggio Capitaine Ita.
Camillo Mignon apudate del Terto Italien.
Luca Antonio Abbair.
Vestafano Spanco Cap.
Capitaine Harrijp.
Agulino de Marrie Cap.
Corio de Greville Cap.
La Cour re de Don Guil. de Veradago.
Martin Memary cap.
Eduard Guallijr cap.
Francisco Ruyra cap.
Martins Tezere cap.
Henry Charles cap. Iuan Cesar.
Iuan Barria Gamboldi cap. Italien.
El Conte der Alroy.
El Capitaine S. Eleanora.
Die Capitaine Cavalier.
Syrion Amans Portugez cap.
Iuan Navarro cap.
Don Leutenant von de Gubernator von Dera Magnor cap. Italien. (Nieupoort)
Francisco de la Verde cap. Italien.
Ieronimo Rocha cap. Italien.
Capitaine Ligon gewundet.
Capitaine de Guera.

- Bedeutung ihre Excell. Leger zu Wasser vnd zu Land/ sampt gelegenheit der orten.**
1. Der Hauffen von Nieupoort.
 2. Ihre Excell. fußvolck marschirend durch die Hauffen von Nieupoort.
 3. Die Forten vom feindt gemacht/ vmb den Hauffen von Nieupoort zu beschutzen.
 4. Ihre Ex. frisches/ victualien und ammonite schiff/ die alle vnd vnd mußt da die schlacht angangen.
 5. Ihre Excell. Geschutz.
 6. Das Schwertzerische regiment vnder Gass fen.
 7. Das fransosische regiment vnder Mont. de la Nove, die mit dem Schwertzerische zindzug hatt.
 8. Die Compagnien der Nimmsteren Bacl und Gent.
 9. Die schlachtordnung zu pferd vnd zu fuß wie solche am Strand gegen den feindt gezogen.
 10. Miltierung ihre Excell. frischen vnd Holler/ vnder dem Heeren von Vchtenbruck.
 11. Ihre furzug von Enschelchen/ Zeulchen und neuen Gassen/ vnder Sr. Francois Vere.
 12. Ihre Excell. Neuterei / vnder Sr. J. J. J. E.
 13. Die Nimmster Bacl und Gent so zur seiten auff des feindts fußvolck selen/ und dadurch die schlachtordnung beschrien.
 14. Ihre Excell. frische Schiff/ so vnder dem feindt grossen schas den gehin.
- Bedeutung des feindts Leger/ vnder dem conbata von Alberto.**
- A. Des feindts furzug vber Espannieren / vnder Don Ieronimo Mourou Feld-Meister.
 - B. Des feindts miltierung / vnder den Bacl von Bucuoy und La Barlotte.
 - C. Des feindts hinderzug vnder Caspar de Sapena vnd Don Alphoie Danalich allsoff feindts Meister.
 - D. Des feindts Neuterei.
 - E. Ihre Alteza Compagnia.
 - F. Des feindts schlachtordnung vnd pferd und fußvolck marchirend vnder vnsrer schirmutzhilte am strand.
 - G. Acht stucte geschutz vom feindt.

177 neg